

Deutsche Stammtafeln

in Listenform

herausgegeben von der
Zentralstelle für Deutsche Personen- und Familiengeschichte E. V.
geleitet von Archivar Dr. phil. Friedrich von Klocke

Band I

Beiheft I

Stammtafeln Deutsch-baltischer Geschlechter

bearbeitet von

Erich Seuberlich

Leiter der Auskunftsstelle
für baltische Familien- und Personenkunde
bei der Gesellschaft für Geschichte
und Altertumskunde zu Riga

I. Reihe

1924

Verlag

Zentralstelle für Deutsche Personen- und Familiengeschichte E. V. in Leipzig
Kommissions-Verlag für Lettland, Estland, Finnland, Polen und Rußland:
N. Kymmell in Riga

Dreyling.

Ein altes Patriziergeschlecht zu Riga, seit dem Ende des 19. Jahrhunderts dort ausgestorben, aber in Rußland und im Kaukasus weiterblühend. Der Stammvater des Geschlechts, Paul Dreilingk aus Tirol, läßt sich seit 1506 in Riga nachweisen. Er eröffnete die glänzende Laufbahn der Dreylings. Er war Bürgermeister, erzbischöflicher Rat und Erzvogt, — trat als eifriger Verfechter des Luthertums auf und unterzeichnete 1533 mit noch andern Gliedern des Rats den Vergleich mit dem Erzbischof Wilhelm, Markgrafen zu Brandenburg, zur Befestigung der lutherischen Lehre. Sein großes Vermögen, das er nebenbei als Kaufherr in „Gesellschaft“ mit Helwich Trappe erworben hatte, ermöglichte ihm Handlungsunternehmungen größten Stils. Ob bereits Paul oder erst seine Söhne Teilhaber bei der holländischen Ostindischen Compagnie wurden, ließ sich nicht genau feststellen. Jedenfalls hatten seine Erben großen Vorteil davon.

Drei volle Jahrhunderte haben die Dreyling in Riga eine Rolle gespielt, wie kaum ein zweites Geschlecht der Stadt — ihr Einfluß war außerordentlich. In dieser Zeit entstammten fünf Bürgermeister, dreizehn Ratsherren und ein Aeltermann dem Geschlechte, nebenbei aber saßen ihre Schwäger, Schwiegersöhne und Vettern mit im Rate. Es gab kaum eine Patrizierfamilie am Ende des 17. Jahrhunderts, die nicht mit den Dreyling verwandt gewesen wäre: wie die von Schultzen, die Holler, Ulenbrock, Oetting, Rennenkampff, Diepenbrock, Samson, Dollmann, Vegesack usw. So kommt es, daß gar manches ältere deutsche adlige oder bürgerliche Geschlecht Livlands — wollte es den Spuren seiner Ahnen nachgehen — mit Dreylings in Zusammenhang kommt und in seinen Adern Dreylingsches Blut aufzuweisen hat.

Zur Zeit Gustav Adolphi stand die Familie Dreyling in der Blüte ihrer Macht und Reichthumsentfaltung. Ratsherr Dietrich Dreiling war im Mai 1630 Deputierter der Stadt Riga und reiste zusammen mit dem Sekretär Andreas Koye nach Stockholm, um hier persönlich mit dem großen Schwedenkönig zu verhandeln und ihm die schwere Not der neun livländischen Städte darzulegen, die unter Kontributionen und hohen Zöllen schwer litten. Es gelang, den anfangs ungnädigen König Gustav Adolph umzustimmen und den Bürgern große Erleichterungen zu verschaffen, wobei u. a. die Kontribution aufgehoben wurde. Im selben Jahre verhandelten der Herzogl. kurländische Rat J. U. Dr. Caspar Dreiling und Christoph Fircks in Riga mit dem schwedischen General-Gouverneur Joh. Skytte über die Festlegungen der Grenzen jenseits der Düna während des sechsjährigen Waffenstillstands zwischen der neuen Provinz Schwedens und Kurland.

Den ganzen Großhandel Rigas beherrschten um jene Zeit die Dreylings. 1634 setzte jerner Rats- und Wetherr Dietrich Dreyling den Ratsbeschluß durch, daß das Salz nur mit Tonnen gemessen und nicht mehr aus den Kellern nach Scheffeln verkauft werden durfte — und gewann damit gewissermaßen das Salzmonopol in die Hände seiner Familie. Der Chronist Boddecker S. 113/4 schreibt: „Weil die Dreilinge mehrentheils den ganzen Holtz- und Aschenhandel an sich gebracht und von den Wracken weidlich Tonnen ließen machen, die andern aber keine Tonnen konnten zu kaufen bekommen, die Dreilinge auch keine Tonnen wollten verkaufen, man mußte dann bey Ihnen dasz Saltz dazu nehmen,“ ging auch der Salzhandel ganz in ihre Hände über. Gleichzeitig setzten sie den freien Handel für Russen durch und suchten allmählich den gesamten russischen und holländischen Handel an sich zu reißen, bis sich eine Majorität beim Rate bildete, die die „alte Wettordnung“ wieder errichtete.

In der Umgegend Rigas besaßen sie bereits im 16. Jahrhundert das Gut Oley, dem sich später eine Reihe anderer „Höfe“ und „Höfchen“ angliederten. 1666 ging der große Güterkomplex Schloß Helmet mit den Beigütern Lauenhof, Beckhof usw. für 24500 Taler käuflich an den Aeltesten

Gr. Gilde Franz Dreyling über. Die Zahl der Wohnhäuser, Packhäuser, Erbgärten und Plätze, die den verschiedenen Gliedern der Familien in Riga gehörten, war sehr bedeutend; durch neue Heiraten mit den reichsten Patriziertöchtern der Stadt wurde dieser Besitz ständig vermehrt. Erst die großen Brände 1677, 1689 und der nordische Krieg — das Bombardement Rigas 1710 — haben viele dieser Besitzungen zerstört. So gibt der bekannte, einst wohlhabende Bürgermeister Melchior Fuchs (dessen Mutter Elisabeth Dreyling war) am 30. X. 1678 als Grund der Aenderung seines früheren Testaments an: „alldieweil ich aber nochmals erwogen und betrachtet, daß diese (d. h. Vermögensverhältnisse) sich nicht mehr in dem vorigen Zustande befinden, sondern theils durch den allgemeinen Mordbrand, sowol bey mir selbst, als bey andern, theils durch das itzige Bauwesen ziemlich erschöpft und vermindert.“ Aehnliche Stimmen hört man aus anderen Testamenten der Familienangehörigen.

Der gute Ruf der Dreyling ging weit über die Grenzen der Stadt hinaus, und auch die Regierung wußte sie zu schätzen. Als 1663 in dem Städtlein Walck, „der großen Unordnungen wegen“, ein Oberhaupt gesucht wird, fiel die Wahl des schwedischen Statthalters Andreas Kosküll auf Balthasar Dreyling, den er am 20. XII. 1663, mit großen Vollmachten ausgestattet, zum Bürgermeister des Orts ernannte, da man „deß Orts bißhero so keine capabel Leute, denen man die Charge des Bürgermeisters hat übertragen können, gehabt.“

Bereits im Jahre 1582 hatte Jacob I. von England die Familie Dreyling in den erblichen Adelstand erhoben. Auf Grund dieses Diploms erfolgte 1620 die Aufnahme des Herzogl. kurl. Rats Kaspar Dreyling in die Kurl. Ritterbank. Von ihren Adelsrechten haben die in Riga verbliebenen Glieder der Familien nie ausgiebigen Gebrauch gemacht. Zwar wurden Kaspar und Melchior Dreyling am 8. Okt. 1652 in Schweden auf das neue nobilitiert, sie ließen sich aber nie in die livländische Adelsmatrikel aufnehmen. Ihr großes Vermögen, die meist erstklassige Bildung auf berühmten Schulen und Universitäten, die gute Ausbildung der zum Kaufmannsstande bestimmten Söhne im In- und Auslande, weite Reisen, die manche der Glieder unternahmen und die sie durch alle großen Orte Westeuropas führten, machten sie unabhängig von allen Standesvorteilen. Auf einer seiner großen Reisen kaufte der Bürgermeister Hans Dreyling 1695 für 8000 Rthl. ein kostbares Glockenspiel in Holland, das er der St. Petri-Kirche zu Riga schenkte, das aber bereits 1721 beim Brande der Kirche zu Grunde ging.

Mit dem Tode des Bürgermeisters Theodor Heinrich Dreyling im Jahre 1766 scheidet die Familie aus dem alten Rate Rigas aus. Von da ab haben die Söhne als Militärs und Beamte der Kaiserl. russ. Regierung gedient und in ihr manche hohen Aemter bekleidet.

Wappen: Schild geteilt: oben auf schwarzem Grunde drei goldene Lilien nebeneinander; unten auf silbernem Grunde ein springender schwarzer Steinbock, auf dem schwarz-silbern bewuseten Helm ein wachsender schwarzer Steinbock.

Quellen: Grundlage: Die Stammtafeln von Pastor Depkin aus dem Ende des 17. Jahrh., fortgesetzt bis ca. 1780, zusammengestellt nach den im 16. Jahrh. beginnenden Hausbüchern der Baumanns, Depkins, Damms und anderer Familien (Bibl. d. Gesellschaft f. G. u. A., Riga, Mskript. 49.) Ergänzt nach den Denkmal-Rente-Erbe-, Vormünder- und Waisengerichtsbüchern, Protokollen, Ehecerten, Testamenten im Stadtarchiv Rigas, den Akten des Hofgerichts und der Oekonomieverwaltung, den Parenationen aus dem 17. und 18. Jahrh. (Bibl. d. Gesellsch. f. G. u. A., Mskript. 553 I u. II), den Personalien lt. Sammlungen von Brotze, Buchholz und Beyse (Stadtbibliothek Riga) und sämtlichen Kirchenbüchern Liv- und Estlands, Mitaus und einiger Kirchen St. Petersburgs.

herrn Johann H.³⁷⁾ und seiner Gattin Anna Engelbrecht³⁸⁾. Sie erbt von ihrem Vater dessen 1503 gekauften Hof, „bei Rakoweshof“, und den Hof „auf der Oleck“ von ihrer Schwägerin Hartmann³⁹⁾. Kinder:

1. Caspar (7); s. IIIa. Linie Caspar.
2. Melchior (8); s. IIIb. Linie Melchior.
3. Balthasar (9); s. IIIc. Linie Balthasar.
4. Catharina (10), † vor 1597. ∞ 1575 mit Peter von Engelstedt³¹⁾.

IIb. 6. Hans Dreiling, * Riga 1519?, † ebd. 1580³²⁾. Kaufmann in Riga. ∞ wohl II. (?) mit Anna Kaffmann. Sie zog als Witwe 1596 in Eckens-Convent, † Riga 18. XI. 1614³³⁾. Kinder, 1591 noch unmündig:

1. Paul (11), lebte in Riga, † vor 1624 (war verheiratet, hinterließ keine Erben³⁴⁾).
2. Hans (12), ∞ mit Anna Grave. Ohne Erben.
3. Caspar (13), † Riga 1624 an der Pest³⁵⁾. Goldschmiede-Meister, seit dem 3. XI. 1614. Bürger seit Ostern 1616. ∞ 1616 (Ehecerte 18. I.) mit der Witwe des Goldschmieds Jürgen Leisz († 1624), die ihm mehrere Kinder, u. a. den späteren Goldschmiede-Amts-Aeltermann Jürgen L. zubrachte. Ohne Leibeserben.

B. Erste oder Caspar-Linie.

IIIa 7. Caspar Dreiling, * Riga, † Riga 19. V. 1610³⁶⁾. Immatr. Rostock VIII. 1564, Wittenberg X. 1564. Seit 22. IX. 1583 Ratsherr zu Riga. 1599 Stadtkämmerer. 1602—10 Obergerichtsvogt. ∞ mit Ursula Niener (Neuner), * Riga, T. des Pastors George N. und seiner Gattin Anna Becker³⁷⁾. Kinder:

1. Hans (14); s. IVa. 1. Ast der I. Linie.
2. Caspar (15), * 24. X. 1572; s. IVb. 2. Ast der I. Linie.
3. Melchior (16), * 1584; s. IVc. 3. Ast der I. Linie.
4. Anna (17). I. ∞ Aeltest. Gr. Gilde Joachim Gantschau (Gantzchow), * Riga, † 27. I. 1622^{37a)}; II. ∞ 1622 mit Kaufmann Albrecht Wiedau, * Riga, † IX. 1653^{37b)}.
5. Ursula (18), † 1600. ∞ mit Gotthard Marquardt zu Lübeck.
6. Catharina (19). ∞ 1617 mit Kaufmann u. Ratsherr Jakob Friedrichs, * Riga, † 1643³⁸⁾.

a) 1. Ast der I. Linie.

IVa 14. Hans Dreilingk, * Riga, † Riga 16. VIII. 1625 an der Pest, ☐ 18. VIII³⁹⁾. Bürger. Bruder Gr. Gilde 1610. Kaufmann. 1620 Aeltester Gr. Gilde; 20. IX. 1622—25 Ratsherr, als solcher Wetherr, Inspektor zu St. Peter zu Riga und Oekonomus auf Lemsal⁴⁰⁾. ∞ Riga 1605 vor 20. XII. 41) mit Anna Voss (Fuchs), * Riga 1587, † ebd. 29. IV. 1656, ältesten T. des Franz V. I. Ehe⁴²⁾. Kinder, zu Riga geboren:

1. Caspar (20), * 1607; s. Va.
2. Franz (21), * 15. V. 1613; s. Vb.
3. Hans (22), * 4. X. 1618; s. Vc.
4. Ursula (23), * . . . , † 1662. ∞ mit Kaufmann und Aeltest. Gr. Gilde Detmar von Kocken gen. Grünbladt, * Riga, † ebd. 1653⁴³⁾.
5. Anna (24). ∞ mit Kaufmann Hans Osthoff, * Riga, † 1672⁴⁴⁾ vor 26. I.

Va 20. Caspar von Dreilingk, * Riga 1607, † ebd. 4. IX. 1654 am kalten Brand. Bürger zu Riga 30. VIII. 1633⁴⁵⁾. Kaufmann. Unterhielt eine sogen. „Bauernhandlung“ und war Teilhaber der „Ostindischen Compagnie“. 1647 Aeltester Gr. Gilde. 1652 Rats- und Quartierherr. Nobil. zusammen mit seinem Vetter Melchior Dr. Stockholm 8. X. 1652. ∞ Riga 1633 mit Elisabeth von Koken, * Riga 18. V. 1607, † ebd. 16. II. 1691, T. Aeltermanns Gr. Gilde Mathias K. († 23. XII. 1621). Kinder zu Riga geboren:

1. Johann (25), * 1635, † 1645, ☐ 23. IX.
2. Catharina (26), * 2. III. 1637, † ebd. 25. IX. 1683. 2 mal verh. I. ∞ Riga 1654 mit Kaufmann Peter Holler, * Riga, † 13. X. 1656; II. ∞ 21. XI. 1659 mit Advokaten und späteren Bürgermeister und Burggrafen Johann von Schultzen. * Riga 26. I. 1624, † ebd. 4. I. 1688⁴⁶⁾.

Vb 21. Franz Dreiling, * Riga 15. V. 1613; † ebd. 22. III. 1669. Kaufmann, Weinhändler zu Riga. 1653 Aeltester Gr. Gilde. Sehr wohlhabend. Er besaß ein Haus in der Koenigstr. und Erbgärten beim St. Georgs-Hospital. 1659 erbt er vom Bürgermeister Heinr. von Ulenbrock dessen „Wohnhaus nebst dem Steinhaus“ in der

Sünderstr. und einen Erbgartenplatz b. Kubsberge⁴⁷⁾. 1660 kaufte er einen Hof über der Düna, neben Franz Dreylings Diedrichs Sohns Hofe gelegen, von Clas Schalcks Wwe.⁴⁸⁾, und ein Haus in der Schweinstr. vom Aeltest. Hinrich von Schultzen⁴⁹⁾. Am 12. VIII. 1666 erwarb er für 24500 Tlr. die Güter Schloß Helmet, Lauenhof, Beckhof, Kerstenschhof und Hummelshof⁵⁰⁾. Er war Teilhaber in der Ostindischen Compagnie, deren Einkünfte er vom Vater nebst dessen Bauernhandlung 1663 als Erbteil zugesprochen erhielt⁵¹⁾. Zweimal verm. I. ∞ 1638 mit Anna Meyer von Güldenfeld, * Riga, † 1644. T. des Ratsherrn und Kaufmanns Heinrich M. (* Riga 19. III. 1590; † ebd. 20. III. 1645) und seiner Gattin Anna Herbers⁵²⁾; II. ∞ um 1647 mit Elisabeth von Ulenbrock, * Riga 18. III. 1627, † ebd. 3. XI. 1666; T. d. Bürgermeisters und Erbherrn auf Stubbensee Heinrich von U. (* Riga 2. II. 1592, † 4. II. 1655) und seiner ersten Gattin Anna Schomann (* aus Riga) Kinder zu Riga geboren:

- I. Ehe: 1. Heinrich (27), * 5. XII. 1639; s. VIa.
2. Johann (28), * 1642; s. VIb.
- II. Ehe: 3. Anna (29), * . . . , † ebd. 1710 an der Pest. Sie erbt 1678 Hummelshof zusammen mit der Schwester Grave. ∞ Riga 1670 mit Kaufmann und späterem Notar b. Oberkasten der Stadt Hans Schwartz, * Riga 12. VI. 1644, † ebd. 25. II. 1706⁵³⁾. Sohn des Ratsherrn, Obervogts und Praefect. portorii Hans Schw. (* Riga 14. III. 1614, † ebd. 10. VIII. 1671) und dessen Gattin Clara Meier.
4. Catharina (30), * . . . , † ebd. 1709, ☐ St. Peter 11. IV. ∞ mit Assessor Caspar de Grave, * Riga, nobil. 16. XII. 1683.
5. Franz (31), * . . . , s. VIc.
6. Elisabeth (32), * . . . , † . . . Erbt das Gut Kerstenschhof. Dreimal verm. I. ∞ vor 26. III. 1675 mit Oberstleutnant Paul Joh. Bremen († nach 17. III. 1676); II. ∞ vor 1678 mit Caspar von Ceumern († . . .); III. ∞ . . . Major Ackel Baron Oerneklau.
7. Caspar (33), ~ St. Peter 10. VII. 1658; s. VIId.
8. Ursula (34), * 24. I. 1660, † ebd. 30. IX. 1683. ∞ Riga 1682 mit Dr. med. und Ratsapotheker David Martini, * Riga 7. V. 1646, † ebd. 3. IV. 1703⁵⁴⁾. S. des Aeltest. Gr. Gilde und Stadtapothekers David M., (* Neu-Treptow 3. VII. 1618⁵⁵⁾, † Riga 24. XI. 1673), und dessen Gattin Clara Winsheim, (* Riga 28. VII. 1623, † 1694).
9. Barbara (35), ~ St. Peter 3. II. 1665, † Riga 18. VII. 1720, ∞ Riga 1685 (Ehec. 22. XII.)⁵⁶⁾ mit Kaufmann Georg Rennenkampff (dessen 2. Frau; s. I. Frau Nr. 201), * Riga 1652, † ebd. 2. III. 1710⁵⁷⁾. Sohn von Nr. 76.

Vc 22. Hans Dreiling, * Riga 4. X. 1618, † ebd. 13. III. 1700, ☐ St. Peter 15. IX. 1701. Bürger und Weinhändler. Aeltester Gr. Gilde zu Riga 1661. Ratsherr 1663: Korn-Quartierh. u. Praefect. portorii. 1680 Oberkämmerer. 1689 Bürgermeister und Oberwaisenherr. 1693 Oberlandvogt und Oberstipendiatenher. In den Jahren 1656—60 reiste er durch die Kulturstaaten Europas und machte später, als Ratsherr, noch eine dreijährige Reise, wobei er Holland, England, Spanien, Niederland, Frankreich, Savoyen, Italien, besonders Florenz, Livorno, Genua und Mailand besuchte (Depkin). 1695 schenkte er der St. Petri-Kirche zu Riga ein wundervolles Glockenspiel, das er für 8000 Rtl. in Holland hatte machen lassen und das 1697 aufgesetzt wurde, aber schon 1721 beim Brande der Kirche zugrunde ging. Erbt von Martin Wulff 1660 dessen Wohnhaus in der Gildstabenstr. mit der Ausfahrt zur Stegstr., 1672 dessen „Höfchen“ über der Düna neben Assessor Hagens Hof. Besaß ein Haus bei der St. Petri-Kirche, zu dem er 1671 das Nachbarhaus und 1680 noch weitere Häuser kaufte⁵⁸⁾. Zweimal verm. I. ∞ IV. 1652 mit Margaretha Wulff, * Riga, † 1656. T. des Münzmeisters und königl. Faktors Martin W., Erbsassen auf Blumenthal, und dessen Gattin Ursula Marquardt. Der Rat auferlegte Hans Dr., dieser Heirat mit einer Verwandten wegen, eine Strafe von 1000 Rtl. * II. ∞ 2. VIII. 1662 mit Helena Zimmermann, * Riga 28. V. 1638, † ebd. 18. X. 1665, T. des Ratsherrn Carsten Z. und dessen Gattin Helene Samson. Kinder:

- I. Ehe: 1. Johann (36) } † beide ganz jung.
2. Ursula (37) }

- II. Ehe: 3. **Christian** (38), ~ Dom 19. II. 1663, ☐ St. Peter 27. I. 1668.
- Via 27. **Heinrich Dreilingk**, * Riga 5. XII. 1639, † ebd. 5. VIII. 1690 mitternachts, ☐ St. Peter 10. VIII. War 1654—59 in Thorn in der Lehre, bereiste Deutschland und Holland. Kaufmann, Bürger zu Riga 16. VI. 1670. Dockmann 1675. Ältester Gr. Gilde 1677. Vorsteher der Domkirche 1. XII. 1681—1690⁶⁹). Besaß ein Haus in der Sünderstr. ∞ Riga 10. VII. 1670 mit **Catharina Kocken**, T. des Kaufmanns Christian oder Carsten Kocken, * Riga, ☐ St. Peter 11. V. 1706. Kinder zu Riga geboren:
1. **Helena** (39), * 26. X. 1671, † 25. XII. 1756. Zweimal verm. I. ∞ Riga XII. 1689 mit Kaufmann **Hermann Dathe**, ~ Riga, St. Peter I. II. 1664, † ebd. X. 1692⁶⁹). S. des Kaufmanns Liborius D., (* Lützen [nach andr. in Rochlitz i. Sa.], † 29. IX. 1690) und dessen Gattin Ursula Wacker (* 1631, † 1688); II. ∞ Riga 5. IX. 1699 mit dem Hofsekretär, späteren Ratsherrn **Andreas von Diepenbrock**, * Riga 1664, ~ Dom 19. VII., † ebd. 18. VII. 1710 an der Pest⁶⁹). S. des Pastors **Andreas v. D.** (* ebd. 7. XI. 1624, † ebd. 4. IV. 1698) und dessen Gattin **Margaretha Dollmann** (* ebd. 1630, † 14. VIII. 1695).
 2. **Anna** (40), ~ St. Peter 4. II. 1674, ☐ St. Peter 20. II. 1674.
 3. **Franz** (41), ~ ebd. 20. XII. 1675, ☐ ebd. 2. IX. 1677.
 4. **Christian** (42), ~ Dom 3. VIII. 1678, ☐ ebd. 18. VIII. 1679.
 5. **Catharina** (43), ~ ebd. 8. XI. 1680, † 1710 an der Pest. ∞ mit dem Kaufmann und späteren schwed. Kriegs-Kommissar **Daniel Protz**, * Bremen, † Stockholm 16. III. 1727⁶⁹).
 6. **Elisabeth** (44), ~ Dom 20. IX. 1684, † 1710 an der Pest.
- Vlb 28. **Johann Dreiling**, * Riga 1642, † 15. IX. 1710 an der Pest, ☐ St. Jakob 22. IX. Stud. in Heidelberg 1663, disput. in Helmstedt. Cand. jur. Bürger zu Riga 2. IX. 1670. 1672 Vogteiger.-Sekretär. 1679 Ratsherr. 1690 Munsterherr und Assessor des Konsistoriums. 1697 Bürgermeister und zuletzt Oberlandvogt. ∞ Riga 19. IX. 1670 mit **Helena Dreiling** (s. Nr. 101). In seinem Testament — Riga 9. VIII. 1710 — setzt er seine Geschwister und Schwiegertochter zu Erben ein, da „alle Kinder und Kindeskinde tot“⁶⁹). Kinder zu Riga geboren:
1. **Melchior** (45), ~ St. Peter 5. II. 1673, † 1710 an der Pest. Sekretär des Vogteigerichts zu Riga. ∞ 1701 mit **Anna Rennenkampff**, * Riga 25. IX. 1679, † 9. I. 1755; sie war II. ∞ 1711 mit **Dietrich von Oettingen**. T. von Nr. 201.
 2. **Anna Elisabeth** (46), ~ St. Peter 18. V. 1674, † 1710 an der Pest. ∞ 1690 mit Pastor zu St. Jakob in Riga **Arnold Fuhrmann**, ~ Riga, St. Peter 30. III. 1663, † 1710.
 3. **Franz Heinrich** (47), ~ St. Peter 17. III. 1676, ☐ ebd. 26. II. 1680.
 4. **Helena** (48), ~ Dom 3. III. 1681, † 1710. ∞ Riga X. 1706 mit Sekretär **Johann Dollmann**, ~ ebd. 23. VIII. 1671, † 1710.
 5. **Catharina Elisabeth** (49), ~ Dom 12. VII. 1683, † vor 1710.
 6. **Catharina** (50), ~ Dom 5. II. 1685, † vor 1710.
 7. **Ursula** (51), ~ Dom 28. IX. 1689, † 1710 an der Pest.
- Vlc 31. **Franz Dreiling**, * Riga, † ebd. 1710 an der Pest. Kaufmann. Ältester Gr. Gilde 7. II. 1687. Besaß ein Haus in der Schweinstr. ∞ Riga... mit **Anna von Schultzen**, * Riga, ~ Dom 25. IX. 1658, † ebd. 1710, T. des Ratsherrn **Michael von Sch.** (* ebd. 9. XI. 1628, † 27. XII. 1698), Erbherrn auf Adiamünde, Neuhoft und Sassenhof, und seiner Gattin **Helena Witte**. Kinder zu Riga geboren:
1. **Heinrich** (52), ~ St. Peter 20. XII. 1675, ☐ 18. II. 1681.
 2. **Michael** (53), ~ ebd. 30. XI. 1677, ☐ 2. IX. 1679.
 3. **Maria Elisabeth** (54), ☐ 30. VI. 1681, †...
 4. **Anna** (55), ~ ebd. 12. VI. 1682, † 1710.
 5. **Franz** (56), ~ ebd. 17. X. 1684, †...
 6. **Helena Maria** (57), ~ ebd. 5. XI. 1686, ☐ 8. IV. 1710.
 7. **Johann** (58), ~ ebd. 23. I. 1689, ☐ (Kind?) 8. V. 1691.

9. **Michael Franz** (59), ~ ebd. 28. IX. 1693, ☐ 4. X. 1693
10. **Elisabeth Catharina** (60), * 12. VII., ~ ebd. 16. VII. 1697, † ebd. 1782. ∞ 4. XII. 1718 mit Ältest. d. Schwarzhpt. **Martin Rademacher**, * ebd. 25. VIII. 1682, † 17. XII. 1762. Kaufmann und franz. Vize-Konsul in Riga⁶⁹). S. des Kaufmanns **Joachim R.** (* Lübeck 1635, † Riga 1695), und seiner Gattin **Margaretha von Schultzen** (* Riga 1658, † ebd. 1710).

Vld 33. **Caspar Dreiling**, * Riga VII. 1658, † ebd. 17. I. 1724. Kaufmann. Bürger ebd. 23. VIII. 1689. Ältester Gr. Gilde 24. II. 1696. Ratsherr 1711, dankte 1713 krankheitshalber ab und lebte dann auf seinem Gute **Helmet**, das er durch Erbvergleich 14. VI. 1718 seiner Schwester **Barbara Rennenkampff** abtrat, während er **Lauenhof** behielt. ∞ Riga 1689 mit **Catharina Bojert**, * Riga, ~ St. Peter 17. VII. 1672, † ebd. 13. IX. 1750. T. von Nr. 200, Anm. 118. Kinder:

1. **Gertruda** (61), * 1691, † 30. X. 1751, ☐ **Helmet** 3. I. 1752 — 60 Jahre alt. ∞ 28. VI. 1713 mit Landrat **Caspar Heinrich von Anrep**, * 1680, † 1751, der **Lauenhof** für 14000 Rtl. am 10. II. 1752 von den Erben übernahm⁶⁹).
2. **Elisabeth** (62) * I. 1692, † 2. VI. 1727. ∞ 17. VIII. 1714 mit dem Capitain **Joachim von Oettingen**⁶⁹).
3. **Franz** (63), ~ Riga St. Peter 14. II. 1702, † 3. VII. 1727, Ordnungsgerichts-Adjunkt. Ohne Erben. ∞ 1726 mit **Anna Catharina von Oettingen**, * 30. X. 1711, † 26. X. 1764, Tochter von Nr. 45's Frau, II. Ehe. Sie II. ∞... II. 1728 mit Landrichter **Gustav Friedrich von Jarmerstedt**.

b) 2. (kurländ.) Ast der I. Linie.

- IVb 15. **Caspar von Dreiling**, * Riga 24. X. 1572, † Kurland 1631 (?). Stud. jur. I. U. Dr. zu Leyden 4. VII. 1600. Herzogl. kurländ. Rat und Gesandter am poln., ungarisch., dänisch. und anderen Höfen. Pfandherr auf Grünfeld 1618. Er stiftete die zur Kurl. Ritterbank gehörende Nebenlinie des Geschlechts. Zweimal verm. I. ∞ mit **Anna Köning**, * Riga⁶⁹), T. des Dr. der Rechte und Bürgermeisters **Alexander K.**, (* Riga, † 25. IV. 1579). II. ∞... 1605⁶⁹) mit **Catharina von Diepenbrock**, Witwe des **Adam Müller**, die noch 23. VII. 1646 lebte⁶⁹), T. des **Cord von D.** (* Coesfeld, Westfalen, † vor 1591). Kinder:
- I. Ehe: 1. **Alexander** (64), † Mitau, ☐ St. Trin. Kirche 1646 nannte sich **Dreiling von Grünfeld**. Pfandherr auf Grünfeld ohne Erben. ∞ mit **Gertrud von Buttlar**, T. des **Christoph von B.** auf Samieten.
2. **Johann** (65); s. Vd.
 3. **Friedrich** (66); s. Ve.
 4. **Ursula** (67), ∞ mit dem polnischen Edelmann **Pudrewinski**.
 5. **Caspar** (68), soll 1652 in Schweden geadelt worden sein (?) (Buchholtz).

Vd 65. **Johann Dreiling**, *... †... Major, auch unter dem Namen **Dreiling von Schöneck** oder **Schössbeck**, ∞ mit **Anna Catharina Sieszuczka**. Kinder:

1. **Elisabeth** (69), ∞ mit Landrichter **Johann von Stroemberg** in Littauen.
2. **Ursula** (70), ∞ mit dem Starost **Sieszuczki**.
3. **Johann Caspar** (71), † 1657 ohne Erben.

Ve 66. **Friedrich Dreiling**, *... †... 1657. Herzogl. kurländ. Amtsverwalter. ∞... mit... von **Linden**, *... ☐ Mitau St. Trin. Kirche 13. IX. 1646 zugleich mit ihrem Schwager⁷⁰) Kinder:

1. **Johann Caspar** (72), ✕ im Türken-Kriege.
2. **Friedrich** (73). Er wohnte 1643 dem Leichenbegängnis des Herzogs **Friedrich** bei. ∞ mit... von **Korff**, T. des General-Majors **K.** Kinder? unbekannt.

c) 3. Ast der I. Linie.

- IVc 16. **Melchior Dreiling**, * Riga 1584, † ebd. 25. VIII. 1651 (67 Jahr alt). Bürger und Großkaufmann zu Riga. Ältester 1624. Ältermann Gr. Gilde 1633. Ratsherr 1634. Wetherr 1643, seit 1644 Oberkämmerer, zuletzt auch Oberamts herr und Inspektor „auf St. Jürgen“. Besaß: 1. ein Wohnhaus nebst dem Weinkeller hinter dem Rathause, das 1661 **Peter Coutrel** kaufte; 2. ein Haus daneben mit Grund bis an die Neustraße durchgehend, das 1661 **Gotthard Vegesack** erbte; 3. ein Erbhaus an der Neustraße; 4. einen Erbgarten von 155 qm Raum, den H.

Harmens erbte; 5. einen Erbgarten von 143 qm Raum an der Haupt- und Quergasse, den J. Dahlen erbte. (Judic.) ∞ mit **Margaretha Voss** (Fuchs), * Riga 1592, † ebd. 15. X. 1660 (68 Jahr alt). (Schwester von N. 14.'s Frau.) Kinder zu Riga geboren:

1. **Ursula** (74), * . . . , † Riga 1697. Zweimal verm. ∞ I. ebd. mit dem Astronomen **Michael Brauer**, * ebd., † ebd. 1640; II. ∞ 1641 mit Kaufmann **Hans Sehndens**, * Gute Würden b. Bremen in der Grafschaft Oldenburg, † Riga 1660. Sie verlor bei den großen Bränden 1677 und 1689 den größten Teil ihres Vermögens⁷¹⁾, darunter auch das ererbte Haus in der Neustraße.
2. **Margaretha** (75), * . . . , † ebd. 1696. Zweimal verm. I. ∞ . . . mit Kaufmann **Hans Boddecker**⁷²⁾, * Riga, als Sohn des Ratsherrn Claes B., † vor 1659; II. ∞ 1659 mit **Hermann Harmens**, * Riga, † 24. XI. 1693, ertrank auf der Reise nach Stockholm. Kaufmann, Aeltermann Gr. Gilde zu Riga.⁷³⁾
3. **Anna** (76), * 1629, † 7. II. 1665. Zweimal verm. I. ∞ 1645 mit dem Professor der Rechte am Gymnasium zu Riga **Joachim Rennenkampff**, * Riga 1618, † ebd. 22. I. 1658⁷⁴⁾, Ratsherr, Sohn des Kaufmanns Jürgen R.; II. ∞ II. 1661⁷⁵⁾ mit **Gotthard Vegesack**, * Reval 17. VII. 1608, † Riga 21. VII. 1687, Kaufmann und Bürgermeister (Seine dritte Frau.)
4. **Catharina** (77), * 1630, † Riga 18. IX. 1666. Zweimal verm. I. ∞ mit dem Kaufmann **Lüder Holler**, * Riga, † 1657 (dessen zweite Frau). Bürger seit 6. XI. 1629⁷⁶⁾; II. ∞ III. 1661 mit **Hans von Dahlen**⁷⁷⁾, * Riga, † verbrannte 18. V. 1677 „beim Mordbrande“. Kaufmann und Aeltester Gr. Gilde.
5. **Caspar** (78), s. V. f.

Vf 78. **Caspar Dreiling**, * Riga, † ebd. 1657 an der Pest. Bürger und Weinkellerbesitzer. ∞ mit **Margaretha Witte**, * Riga, † 1685. T. d. Ratsherrn Hans W., sie war II. ∞ 1658 Ehec. 12. X. mit Weinkellerbesitzer **Pieter Coutrel**, * Jülich⁷⁸⁾. Tochter zu Riga geboren:

1. **Margaretha** (79), * . . . , † ebd. 1670⁷⁹⁾. ∞ 1663 mit dem Kaufmann **Heinrich von Coelln**; er war II. ∞ III. 1672 mit **Dorothea Giese**.

C. Zweite oder Melchior-Linie.

IIIb 8 **Melchior Dreiling**, * Riga ca. 1558⁸⁰⁾, † Riga 4. IV. 1608, □ Dom. 8. IV. Er erhielt von seiner Mutter 18000 Mk. und nach ihrem Tode schrieb er, „krecht ick up mie part ohn Silwer, Gelden, Federn, Lennen und Kleder... 8000 Mk.“⁸¹⁾. Besitzer eines großen Hauses, das sein Sohn **Diedrich** erbte⁸²⁾. Kaufmann. Aeltester Gr. Gilde und langjähriger Vorsteher der Dom-Kirche. ∞ mit **Anna Riegemann**, * Riga, † 1622⁸³⁾. T. des Bürgermeisters **Dietrich R.** und der **Elisabeth** zum **Bergen**. Kinder zu Riga geboren:

1. **Caspar** (80), s. IVd. 1. Ast der II. Linie.
2. **Diedrich** (81), s. IVe. 2. Ast der II. Linie.
3. **Melchior** (82), s. IVf. 3. Ast der II. Linie.
4. **Palm** (83), s. IVg. 4. Ast der I. Linie.
5. **Elisabeth** (84), † nach 1624, I. ∞ 1602 mit Aeltest. Gr. Gilde **Franz Fuchs** (Voß)⁸⁴⁾, * Riga vor 1605. II. ∞ mit Kaufmann **Johann Oetting**, * Riga, † ebd. 20. XII. 1621, jüngster S. I. Ehe des Ratsherrn **Ewert O.**⁸⁵⁾, († 1. III. 1581) und **Eva Bartel Fredrichs T.** (□ 15. VIII. 1577).

a) 1. Ast der II. Linie.

IVd. 80. **Caspar Dreilingk**, * Riga 1582; □ Riga 29. XII. 1618⁸⁶⁾; immatr. Leyden 1605, 23 Jahre alt. Jurist. Ratsherr 25. IX. 1614. Reiste 31. I. 1618 mit Syndikus **Joh. Ulrich** als Abgesandter der Stadt Riga a. den Reichstag zu Warschau, wo er wahrscheinlich am 2. VI. 1618 †(?). ∞ mit **Anna Schrader**, * Riga . . . , † nach 1638, T. des Ratsherrn **Franz Schr.** († 15. II. 1606). II. ∞ nach 1626 mit Kgl. Schwed. Sekretarius **Paul Spandikaw**. Sie arrendierte Ostern 1626 den Hof „Huddenhof“ neben **Pinckenhof**, den ihr Bruder **Johann Schrader** besaß, auf 6 Jahre⁸⁷⁾. Kinder zu Riga geboren:

1. **Melchior** (85); s. Vg.
2. **Franz** (86), † 1656. ∞ mit **Elisabeth Midden-dorff**, T. des **Philipp M.** und der **Cath. Horstken**; kaufte als Witwe 23. XII. 1656 einen Stein im St. Peter.

3. **Caspar** (87); s. Vh.

4. **Anna** (88), † nach 1665⁸⁸⁾. ∞ mit Kaufmann **Caspar Mönningk**, aus Riga.

Vg. 85. **Melchior Dreiling**, * Riga ca. 1608, † 1685. Kaufmann. Bürger 21. VI. 1633⁸⁹⁾. Besaß ein Haus in der Reubischen Str., ein Höfchen über der Düna und einen Erbgarten in d. Kalkstr. ∞ mit **Anna König** verw. **Schmidt**⁹⁰⁾, * Riga. Kinder zu Riga geboren:

1. **Anna** (89), † 1704. ∞ 1658 mit Bürger und Kaufmann **Claus Brandt**, * Flensburg, † Riga IX. 1692⁹¹⁾.

2. **Margarethe** (90). ∞ 1662 mit Bürger u. Kaufmann **Hans Andreassohn Groenwald**, * Riga, † X. 1678.

Vh. 87. **Caspar Dreiling**, * . . . , † Riga 8. VI. 1674. Kaufmann ebd. Aeltester Gr. Gilde 1659. Haus in der Kalkstr. ∞ mit **Anna Kahlen**, † 1695, T. des Pastors **Schotto K.** (* Riga, † ebd. 10. III. 1657) und seiner Gattin **Gertrud Plumian** († 20. X. 1670). Kinder zu Riga geboren:

1. **Anna** (91), * ca. 1640; † Riga 1710. ∞ 16. I. 1660 mit Magister **Eberhard Ludwig**⁹²⁾ auch (**Ludovici**), * Riga 1630, † 25. VII. 1691, Pastor zu St. Peter in Riga.

2. **Georg** (92) . . .

b) 2. Ast der II. Linie.

IVe 81. **Dietrich Dreiling**, * ca. 1585, † Riga 30. X. 1637. Bürger ebd. seit XI. 1612⁹³⁾. Mit seinen Brüdern und Vettern der reichste und mächtigste Handelsherr Rigas seiner Zeit. Als Deputierter der Stadt verhandelte er 1630 mit König **Gustav Adolph** persönlich in Stockholm mit großem Erfolge. (Aufhebung der Kontribution, Ermäßigung der Zölle usw.) Er setzte 1634 den Ratsbeschluss durch, daß das Salz nur mit Tonnen gemessen und nicht mehr aus den Kellern verkauft werden durfte. Auf diese Art brachte er auch das Monopol für den Salzverkauf an die Familie **Dreiling**, in deren Händen schon der Holz- und Aschhandel lag⁹⁴⁾. Dockmann 1622, Aeltester Gr. Gilde 1624, Aeltermann 28. II. 1625 und im selben Jahre 25. IX. Ratsherr. Wettherr, zuletzt Oberkämmerer. ∞ 1610 mit **Catharina Fuchs** (Voss), * Riga, □ ebd. 3. VI. 1651. (Leibl. Schwester von N. 14.'s Frau); s. Anm. 42. Kinder zu Riga geboren:

1. **Anna** (93), * 11. VI. 1611, † ebd. 17. VIII. 1680.

2. Gattin des Kaufm. **Jürgen** (**Georg**) **Dunte**, * Riga 17. VII. 1599, † Riga 18. X. 1660. Sohn des **Hans D.** aus **Reval** und der **Sophia Pahlen**⁹⁵⁾. Bürger seit 6. XI. 1629. Kgl. Burggraf und Bürgermeister. Geadelt von der Königin **Christina** von Schweden 1653 unter dem Namen „von **Dunten**“⁹⁶⁾.

3. **Catharina** (94), † Riga 21. IV. 1659. ∞ mit dem Bürgermeister und Erbherrn auf **Stubensee** **Heinrich von Ulenbrock**, * Riga 1592, † 1655. (Dessen 2. Gattin Stiefmutter von 21.'s Frau. Ohne Erben.

4. **Elisabeth** (95). ∞ mit **Paul von Helmersen**⁹⁷⁾, Assistenz-Rat, Erbherr von **Serbigall**, Testama usw.

5. **Melchior** (96), * 30. VIII. 1623; s. VI. 1. Zweig.

6. **Dietrich** (97), * 19. IX. 1625; s. Vh. 2. Zweig.

7. **Franz** (98), * . . . , s. VI. 3. Zweig.

8. **Caspar** (99), * . . . , □ Riga 25. IV. 1661. Kapitän-Leut. in dem Kgl. Schwed. Exel. General **Mardfeld's** Regiment zu Fuß.

aa) 1. Zweig vom 2. Ast der II. Linie.

VI 96. **Melchior Dreiling**, * Riga 30. VIII. 1623, † ebd. 24. V. 1682. Besuchte 1639 die damals berühmten Schulen in **Danzig** und **Thorn**, studierte 1640 in **Königsberg** bei **Riccus**, **Linemann**, **Thilo** und **Pichler**; besuchte noch die Universitäten **Leipzig**, **Wittenberg** und **Straßburg**, war in **Holland**, **Frankreich** und **Italien** bis 1649. Ratssekretär 1650. Rats-, Münster- und Waisenherr 1657. Bürgermeister 1666. 1669 und nachher noch dreimal Kgl. Burggraf und zuletzt ältester, wortführender Bürgermeister der Stadt Riga. 1652 8. X. in Schweden aufs neue nobilitiert. Erbte 1657 einen Grund bei der **Pferdebrücke**. Besaß 1. Haus in der **Sandstr.** (von **B. Hintze** ererbt), 2. Scheunen in der **Altstadt**, 3. Haus in der **Heringgasse**, das er 1676 **Jost Renner** verkauft hatte⁹⁸⁾. War dreimal vermählt. I. ∞ Riga 11. II. 1650 mit **Elisabeth** von **Samson**, * ebd. 1622, † 26. II. 1660, T. des General-Superint. **Hermann von S.** (* Riga 4. III. 1579, † ebd. 16. XII. 1643) und seiner Gattin **Helena Hartmann** (* Riga, † nach 1654). II. ∞ 1663 (Ehec. 7. III.) mit **Elisabeth Hintze**, * Riga, † ebd. 12. III. 1664, ohne Erben,

über der Düna¹¹⁸). Zweimal verm. I. ∞ 1653 mit Ursula Hintze, * Riga, □ ebd. St. Peter 30. X. 1660, T. des Ratsherrn Benedict H. (* Riga 17. I. 1595, † ebd. 25. IV. 1649) und seiner Gattin Barbara Ramm, II. ∞ 1661 Ehec. 27. XI. mit Anna von Helmersen, * Riga ..., † ... 1709. Sie ∞ II. 9. VII. 1708 mit Ratsherrn Herbert Ulrich, * Riga ... II. 1662, † Schweden I. VIII. 1733. Kinder zu Riga geboren:

I. Ehe:

1. Barbara (182), * 4. I. 1654, † ebd. 16. IX. 1709. ∞ Riga 17. XI. 1673 mit Sekretär, später Ratsherrn Laurentius Zimmermann¹¹⁹), * ebd. 27. III. 1640, † ebd. 15. IV. 1685, als Landvogt und Erbherr auf Stubbensee, S. des Ratsherrn Carsten Z. (* Riga 1604, † ebd. 7. II. 1676) und seiner I. Gattin Helena Samson (* ebd., † vor 1659.)
2. Dietrich (183), * 1657; s. VII.
3. Benedikt (184); s. VII.

II. Ehe:

1. Catharina (185), * St. Peter 12. XI. 1662, † 1693. ∞ 1683 mit Kaufmann und späteren Aeltesten Gr. Gilde Conrad von Benckendorff, * Riga ..., † ebd. 19. I. 1699, kurz vorher zum königl. Rentmeister ernannt¹¹⁷).
2. Anna (186), * 25. IV. 1665, † II. VII. 1709. ∞ 1685 mit Kaufmann, später Rats- und Oberamtscherrn Eberhard von Schultzen¹¹⁸), * Riga 1659, † ebd. 13. VIII. 1710 an der Pest, S. des Ratsherrn Eberhard von Sch. (* ebd. 2. IX. 1624, † ebd. 1680) und seiner Gattin Margaretha Kempe (* ebd. 1633; † 1710).
3. Mauritz (187), * und † 1679.

Vik 182. Dietrich Dreiling, gen. „Dirich jun.“, * 1657, † ... 1694. Kaufmann. Bürger zu Riga 16. II. 1683. ∞ 1683 mit Elisabeth Ulrich, * ebd. in St. Peter 6. III. 1667, † ebd. 1701, T. des Oberwetherern Herbert W. (* ebd. 1630, † 12. XII. 1674) und seiner Gattin Clara Hecke. Kinder zu Riga geboren:

1. Dietrich (188), ~ Dom 31. VII. 1684, † 1700.
2. Herbert (189), ~ St. Peter 26. VI. 1685, † 1693.
3. Ursula (190), ~ ebd. 4. X. 1686, † 1687.
4. Gregorius (191), ~ ebd. 11. I. 1688, † ...
5. Anna (192), ~ Dom 3. IX. 1691, † 1702.
6. Herbert (193), } einer □ St. Jakob
7. Benedict (194), } ~ 12. VII. 1694 } 12. IX. 1694.

Vii 184. Benedikt Dreiling, * Riga 1658, † ebd. 1710 nach 20. VII. an der Pest. Kaufmann. Bürger 31. VIII. 1683. Aeltester Gr. Gilde 27. II. 1693. Erhielt von seinem Stief-Schwiegervater Rötger Sehdens nach der Hochzeit 2000 Thl. „zum Brautschatz“ und 6 Jahre freie Wohnung in dessen Hause in der Kütterstraße. Am 28. V. 1710 schreibt er an den General-Gouverneur: „Die feindliche Bombardierung hat niemanden in der ganzen Stadt so hart betroffen als mich. Mein Haus liegt in der Asche und zwar in eben dem Centro, woselbst die meisten Bomben hingeworfen werden. Die täglichen Erschütterungen erhalten meine arme Frau und Kinder in einem unaufhörlichem Schreck, so daß die völlige Restitution der Gesundheit schwer zu hoffen ist.“ ∞ 17. IX. 1683 mit Anna Becker, * ebd. 1661, † ebd. 1710 an der Pest, T. des Kaufmanns Wilhelm Becker (* Riga, † IV. 1667) und seiner Gattin Anna Halcken (* ebd. 21. VII. 1644, † ebd. 25. V. 1706). Kinder zu Riga geboren:

1. Anna (195), ~ Dom 15. VII. 1684, □ St. Peter 20. VII. 1710.
2. Catharina Elisabeth (196), ~ Dom 20. XI. 1686, † 1710.
3. Barbara (197), ~ Dom 27. V. 1690, † Riga 13. XII. 1767. ∞ ebd. 13. III. 1711 mit Aeltesten Gr. Gilde Reinhold Grave (Graff¹¹⁹), * Riga 24. VII. 1681, □ ebd. Dom 5. IX. 1756, S. des Aeltesten Gr. Gilde Reinhold G. (* Lübeck, † 1710) und seiner Gattin Elisabeth Ahusen (* Mitau).
4. Ursula (198), * 21. X. 1695, † ebd., □ St. Peter 12. VII. 1778, ∞ Riga 17. XI. 1715 mit Kaufmann Joachim Hartwig, ~ Riga 31. XII. 1690, † ebd. 25. IV. 1746¹²⁰), S. des Kaufmanns Joachim H., (* Breslau?, † Riga 10. VII. 1710) und seiner Gattin Gertrud Hannemann (* Riga, ~ Dom 29. XII. 1663, † ebd. 24. VII. 1708).
5. Margaretha (199), ~ St. Peter 16. XII. 1698, † 1710 an der Pest.

ee) 3. Zweig vom 2. Ast der II. Linie.

Ve 98. Franz Dreiling, * 1627, † ebd. 2. X. 1678, Bürger in Riga 1652. Kaufmann. Dockmann 1664, und 1666 Aeltester Gr. Gilde. ∞ Riga 1652 mit Gerdruta Kahl, * Riga, † Riga IX. 1710¹²¹), T. des Aeltesten Gr. Gilde Jürgen K. (* Riga, † ebd. 1661). Kinder zu Riga geboren:

1. Catharina (200), * 2. II. 1653, † ebd. 19. IV. 1719, ∞ ebd. 1. V. 1668 mit Aeltesten Gr. Gilde Gerhard Bojert, * Riga, † ebd. 1. V. 1701¹²²).
2. Hedwig (201), * ... 165 ... , † 10. IV. 1684, ∞ 1676 mit Kaufmann und Ratsherrn Jürgen Rennenkampff¹²³) (s. Nr. 35), * Riga 1652, † 2. III. 1710 (s. N. 76).
3. Anna (202), * ... , † ... 1684, ∞ 1678 mit Kaufmann Lüder Holler, † VIII. 1688 (Sohn von Nr. 77). Ihre einzige T. s. Nr. 105.
4. Dirich (203), * XII. 1660, † jung, kommt im Testament der Mutter 2. VI. 1710 nicht vor.
5. Elisabeth (204), * 25. VII. 1663, † nach 1710. I. ∞ 1682 mit Nicolaus Martini¹²⁴), * Riga 14. XI. 1659, † 1695; II. ∞ IX. 1702 mit Kapitän Christoph Brunnau.

c) 3. Ast der II. Linie.

Ivf 82. Melchior Dreiling, * Riga um 1588, † ebd. 1664. Bürger zu Riga 21. V. 1613. Aeltester Gr. Gilde 1630, bis 1660 Inspektor der Dom-Kirche. I. ∞ 1613 mit Anna Harmens, * Riga, T. des Johann „Harmes“ und seiner Gattin Anna Alicken¹²⁵). II. ∞ um 1620 mit Anna Baumann, * Riga 6. I. 1604, † 22. VII. 1646, T. des Oberpastors zu St. Peter Andreas B., (* ebd. 13. II. 1565, † 25. XI. 1616.) und seiner Gattin Anna Loddermann, (* ebd. 29. XII. 1571, † 8. I. 1622). Kinder zu Riga geboren:

1. Melchior (205); s. Vm.
2. Andreas (206), † als junger Gesell.

Vm 205. Melchior Dreiling, † vor 1691. 1671—73 Arrendator von Nietau. Besitzer von Dreilingshof bei Lemsal. ∞ mit Gertrud von Fürstenberg, † nach 1691. Kinder:

1. Melchior Johann (207); s. Vik.
2. Anna (208), * 1664, ∞ mit Verwalter auf Ladenauf Otto Nieman, * 1649, lebten beide 24. X. 1690.
3. Sophia Gertrud (209), * 1665, ∞ vor 1691 mit Kapitän Melchior Burchardt, * Sachsen 1651, lebten 1690 auf dem Arrendegut Ladenauf b. Lemsal¹²⁶), possedierte außerdem Dreilingshof 1691.
4. ? (210).

Vik 207. Melchior Johann von Dreiling, * ... , † nach 1694. Kapitän. Arrendator von Würcken, Krchsp. Rujen. ∞ 1690 ... Rickmann, T. des Possessors(?) von Würckenhof¹²⁷) Hieronymus R. Kinder, zu Würcken geboren¹²⁸).

1. Gertrud Elisabeth (211), * 3. I. 1692 ...
2. Melchior Christian (212), * 29. I. 1693 ...
3. Hieronymus Johann (213), * 7. VIII. 1694, † Ramotzky 14. XII. 1737¹²⁹), als Arrendator des Gutes.

d) 4. Ast der II. Linie.

Ivg. 83. Palm Dreilingk, * Riga ca. 1593, † ebd. XII. 1646¹³⁰). Bürger seit XII. 1618¹³¹). Kaufmann, Dockm. 1632. Aelster 1632. Aeltermann Gr. Gilde 1639—41. ∞ 1618 mit Anna von Ulenbrock, * Riga 159 ... , † ... , T. des Bürgermeisters Heinrich v. U. (* ebd. 18. XI. 1562, † ebd. 15. X. 1641) und seiner Gattin Anna Ringenberg, (* Riga, † VII. 1601). Kinder:

1. Heinrich (214). † um 1660. Possessor der Güter Grenenhof und Seltingshof, die er erheiratet hatte. ∞ 1653 nach 30. III. mit Anna Köhler, Witwe des Besitzers obiger Güter Sebastian Petavien¹³²), * 9. I. 1626, † 25. XII. 1699. Sie III. ∞ mit Dr. med. Johann Cahlen, Leib-Medicus des Königs von Schweden.
2. Anna (215), † ... 1682. ∞ Riga um 1640 mit Kaufmann Didrich Friedrichs, * ebd., † 1656, als Aeltermann Gr. Gilde, Sohn des Ratsherrn Jacob Fr. († 1643)¹³³).
3. Edde (216), □ St. Peter 22. VI. 1669.

B. Die Linie Dreyling-Walck.

III c 9. **Balthasar Dreylingk**, * Riga ca. 1551, † ebd. 1599¹³⁴). Kaufmann und Aeltst. Gr. Gilde ebd. Erbt 1588 von seinem Schwiegervater einen Hof¹³⁵). ∞ mit **Gertruda v. Ulenbrock**, * ebd. . . . 1572, † . . . , T. des Bürgermeisters **Henrich U.** († 1. V. 1576) und seiner Gattin **Gertrud Kolthoff**, II. ∞ 1602 mit Aeltst. Gr. Gilde **Hinrich Kleinschmidt**. — III. ∞ mit **Rechenmeister der St. Jacob-Schule Friedrich Wedemeyer** († 1659). Kinder zu Riga geboren¹³⁶):

1. **Anna** (217). ∞ **Thomas Tamm**.
2. **Caspar** (218), † Riga 14. XI. 1623 an der Pest. Kaufmann. Bürger 27. VIII. 1619. ∞ mit **Barbara Graffe**. II. ∞ 1628 mit „**Hans Rigemann**, † **Herrn Jochem Sohn**“¹³⁷).
3. **Heinrich** (219).
4. **Baltzer** (220); s. IV h.
5. **Gertrud** (221). lebt 1636.

IV h 220. **Baltzer Dreylingk**, * Riga, † ebd. 10. XII. 1621. Bürger ebd. 9. IV. 1619. Kaufmann. ∞ mit **Anna Krumm**. Diese II. ∞ 1625 mit **Jacob Schomann**¹³⁸). Sohn:

1. **Balthasar** (222), * 1620; s. V n.

V n 222. **Balthasar Dreylingk**, * Riga 1620, † Walck vor 1696. Am 20. XII. 1663 vom Schwed. Stadthalter **Andreas Koskull** zum Bürgermeister von Walck, zur Wiederherstellung der Ordnung ernannt, da es dort „keine

capablen Leute“ gab¹³⁹). Besaß dort mehrere Häuser und Gründe. ∞ mit **Anna Pöppelmann**, * Dorpat, † 1710, T. des Bürgermeisters **Johann P.** (* Herford in Westf.) und seiner Gattin **Lucia Watson**¹⁴⁰). Kinder zu Walck geboren:

1. **Balthasar** (223), * 1663, s. VII.
2. **Caspar Johann** (224); s. VI m.

VII 218. **Balthasar Dreyling**, * Walck 1663, † Riga VIII. 1701¹⁴¹). Bürger ebd. 24. VIII. 1688. Kaufmann. ∞ 1688 mit **Helena Wagner**, * Riga, † . . . , T. des Kaufm. **Martin W.** († vor 1696) und seiner Gattin **Magdalena** († nach 1696). Kinder, zu Riga geboren:

1. **Anna Helena** (225), ~ 4. VII. 1689.
2. **Martin** (226), ~ 23. V. 1691.
3. **Anna** (227), ~ Dom 12. XII. 1693.
4. **Magdalena** (228), ~ St. Peter 2. X. 1696.
5. **Johannes** (229), ~ ebd. 18. I. 1699.

VI m 224. **Caspar Johann Dreyling**, * Walck, † Trikatén, □ 21. X. 1736¹⁴²) als ehem. Major. Stand 1704 u. 1705 in Kurland. Geriet in russ. Gefangenschaft und lebte in Tobolsk in Sibirien noch 27. XI. 1712¹⁴³). ∞ mit **Anna Beata Brandenburg** verw. Capit. v. Hochmut, lebte noch 1729 18. März¹⁴⁴). Kinder:

1. **Melchior** (230), * 1696. Kam 1708 ins Waisenhaus.
2. **Anna Barbara** (231). ∞ Trikatén 31. III. 1725 mit **Leutnant Carl Gustav Morton**.
3. **Anna Louise** (232). ∞ Walck 24. I. 1731 mit **Inspektor zu Burtneck Johann Brauns**.

Anmerkungen und Quellennachweise.

¹⁾ Böhthführ: n. 433. — ²⁾ Denckelbuch: lebt noch 18. IX. 1534; **Napiersky**: Erbeb. II s. 701. — ³⁾ **Napiersky**: Erbeb. II n. 139. — ⁴⁾ Ebd. n. 217 und 268.9. — ⁵⁾ Brotze, Stadtbl. 1811 s. 138. — ⁶⁾ Wie 1. — ⁷⁾ Denckelbuch p. 21. — ⁸⁾ **Napiersky** II n. 376. — ⁹⁾ Ebd. n. 412. — ¹⁰⁾ Ebd. n. 604. — ¹¹⁾ Ebd. n. 691.

¹²⁾ **Johann Meteler** erscheint 1509 als Schwager Dr.'s (Denckelbuch). 1529 werden Joh. und sein Bruder **Diderik M.** als Erben genannt, die den Hof **Beberbeck** bei Riga m. **Ackern u. Heuschlägen** ihrem Schwager **Paul Dreylingen** abtraten, dessen Sohn **Caspar** und Schwiegersohn **M. Storckow** ihn 1542 besaßen und **Patroclus Klocke** auftragen ließen (Landbuch v. 1591 p. 521. ¹³⁾ **Napiersky**: II n. 825 und Denckelbuch p. 21. Bruder, Gr. Gilde 1538. Tochter **Elisabeth Storckow** († 1602 als Witwe d. **Tonnie Klocke**). — ¹⁴⁾ Wie 13. — ¹⁵⁾ **Napiersky**: II n. 972 u. 1226. — ¹⁶⁾ Wie 13. — ¹⁷⁾ Riga, Landbuch p. 18. — ¹⁸⁾ Denckelbuch p. 42. — ¹⁹⁾ 1542 mündig — also 24 oder 25 J. alt (Renteb. II). — ²⁰⁾ Grabstein, lt. Erb-buch II n. 1302 war er bereits am 19. III. 1563 tot. — ²¹⁾ Ratsarch.: Missiv. liber. 1694 f. 119. — ²²⁾ Denckelbuch p. 45. — ²³⁾ **Napiersky** II n. 937.8. — ²⁴⁾ Ebd. n. 784 und 1026.

²⁵⁾ Ebd. n. 1262. — ²⁶⁾ Ebd. n. 1026 und Renteb. II p. 88. Sie brachte eine Tochter **Dalcken** in die Ehe, die 1557 **Vyncentz Glandorf** d. jung. heiratete. — ²⁷⁾ Böhthführ n. 386. **Padels Tageb.** s. 303. — ²⁸⁾ T. d. **Cyriacus E. und Helena v. Holthusen**. — ²⁹⁾ Riga, Missiv. I p. 121. Attest: 23. X. 1646. — ³⁰⁾ Landbuch p. 18 u. 20. — ³¹⁾ Deren einzige Tochter **Gertrud v. Engelstedt**, ∞ m. **Johann v. Stiten**, ist 1597 die einzige Erbin anstelle der Mutter. (Denckelbuch p. 231.) — ³²⁾ **Waisenger-Vormünderb.** I. — ³³⁾ Gr. Gilde: Renteb. 29b u. 46b. — ³⁴⁾ Dom. Kr. Ger. Prot. II. VIII. 1659. — ³⁵⁾ Quartalsch. I p. 352. — ³⁶⁾ **Boddeckers Chronik** s. 47.

³⁷⁾ **Stadtkast.-Rechn.** 1596. — ³⁸⁾ Quartalsch.-Buch p. 397, das er von 1618—22 führte. Kinder **Gantschau**: 1. **Ursula**, ∞ m. **Jochim Cordes**. 2. **Elisabeth**, * 1592, † Riga, ∞ 1611 1657 m. Kaufm. **Gottschalk Wildschütz**, a. **Braunschweig**. 3. **Anna**, ∞ m. **Johann Wiecken** († 1659). 4. **Catharina**, ∞ Aeltst. Gr. Gilde **Thomas Meyer**. 5. **Margaretha**, ∞ Kaufm. **Caspar Klandt**. 6. **Maria**, ∞ m. **Lambert Hemsing**. 7. **Caspar**, † 7. VIII. 1657, Oberwetherr zu Riga, ∞ m. **Edda v. Wiecken**. — ³⁹⁾ Kinder **Wiedau** zu Riga geboren: **Hans**, * 1623, seit 1647 Kaufm. ebd. (**Waisenger**. Ehec. I p. 3). — ⁴⁰⁾ Sohn: **Diedrich Friedrichs**, * 20. XII. 1618, † 22. XII. 1656, war **Kautmann**. Erbherr auf **Stubbensee** und **Ratsherr** zu Riga. ⁴¹⁾ Quartalsch.-Buch p. 313 und **Boddecker**, Chr. s. 86. — ⁴²⁾ Auf seiner Haustür stand die Aufschrift: „**Gottes Segen macht reich ohne Mühe, Kopperne Schillinge helfe auch wat dabye**“. — ⁴³⁾ Denckelb. p. 253. — ⁴⁴⁾ **Waisenger**. Vormünderb.-Buch I — ihre Stiefmutter war **Elisabeth Dreyling**; ihre leibl. Geschwister waren **Catharina** (s. N. 81), **Margareta** (s. N. 16) und **Frantz Voss** († 1644).

⁴⁵⁾ Gr. Gilde Aeltstb. Sein Sohn: **Ditmar v. Kok**, * 1642, † Riga 1684, Kaufm.; ∞ I. 1667 m. **Cath. Holler**, 2. m. **Clara Schwartz**, **Hans's T.** — ⁴⁶⁾ St.-Arch.: Suppl. 1672 p. 1607. Kinder **Osthoff**: 1. **Ursula** (* 1644, † 1725), ∞ I. III. 1661 m. Kaufm. **Hans Schopmann**, ∞ 2. 1669, Ehec. 28. VIII. m. Kaufm., sp. Aelt. Gr. Gilde **Cordt Harmens**, * Riga, † ebd. 25. VI. 1684. 2. **Catharina**, * 1644, ∞ Riga 1663 m. Kaufm. u. Aeltst. Gr. Gilde **Jürgen vom Damm**, * Riga 27. VIII. 1639, † 4. VI. 1695. — ⁴⁷⁾ Quartalsch.-Buch p. 313.

⁴⁸⁾ Kinder v. **Schultzen**: 1. **Elisabeth**, * 1660 s. N. 100. 2. **Barbara**, * 1664, † 1729, ∞ 1680 m. Aeltst. Gr. Gilde **Georg Meiners**, * Riga 21. IV. 1656, † ebd. IX. 1720.

⁴⁹⁾ **Judicialia** 16. IX. 1659. — ⁵⁰⁾ Ebd. 30. III. 1660. — ⁵¹⁾ Ebd. 6. VI. 1660. — ⁵²⁾ Stryk I s. 350. — ⁵³⁾ **Waisenger**. Pr. Bd. 16 p. 89a. — ⁵⁴⁾ Nicht **Barbera**, wie **Böhthführ** angibt.

⁵⁵⁾ Kinder **Schwartz**, die 1706 lebten: 1. **Johann**, * 1671. 2. **Elisabeth**, * 1673, † 1746 ∞ Riga 1713 m. Kaufm. **Friedrich Brümmer**, * Bremen, † Riga XI. 1753. 3. **Anna**, * 25. VI. 1688, † 3. XII. 1720, ∞ Riga 17. XI. 1711 m. Kaufmann **Betke Fixen**, * Sandelstedt i. Stift Bremen (Missiva 18 p. 203).

⁵⁶⁾ Sohn **Martini**: **David**, * 8. I. 1683, † 1698. — ⁵⁷⁾ Seine Eltern waren Kaufmann **David M.** und **Sophia Wolders** zu **Neu-Treptow** (Ehem. Rittersch.-Arch. Riga: Livonia 119 II Genealog. Balt. Adl.-Geschl.). — ⁵⁸⁾ **Waisenger**. Ehec. Bd. IV p. 48.

⁵⁹⁾ Kinder **Rennekampff**, 2. Ehe, zu Riga geboren: 1. **Georg**, * 1690, ~ 17. VII., Assessor. 2. **Elisabeth**, ~ 29. II. 1688. 3. **Gertrud**, * I. 1695.

⁶⁰⁾ **Judicial**. 7. IX. 1660, 29. III. 1672, 22. XII. 1671, 17. XII. 1680.

⁶¹⁾ Dom K. Ger. Prot.; Parentation.

⁶²⁾ **Waisenger**. Vormünderb. D. 1692. Kinder **Dathe** zu Riga geboren: 1. **Helene**, * 14. I. 1691, † 8. VII. 1725, unverm. (Leichenrede). 2. **Hermann**, ~ Dom 13. XII. 1692, † vor 1699 (**Waisenger**. Ehec. VI p. 52).

⁶³⁾ Kinder **Depenbrock** (**Diepenbroek**) zu Riga geboren: 1. **Catharina**, ~ St. Peter 20. VI. 1700, † 1710. — 2. **Anna Margaretha**, ~ St. Peter 30. VI. 1702, † Riga, 16. II. 1734 ∞ m. Aeltst. Gr. Gilde **August Dieder. Nissen** (**Nielsen**), * **Norburg** (**Holstein**) 1. IX. 1693, † Riga 16. IX. 1761. 3. **Andreas**, ~ Dom 18. II. 1705. 4. **Heinrich**, ~ St. Peter 15. V. 1708.

⁶⁴⁾ **Protz**, Kinder zu Riga geboren: 1. **Helena**, * IX. 1699, ∞ mit dem Ordnungsrichter **Emil Johann v. Schmittén**, lebten vor 1740. (**Riga**, Suppl. 1740 4. VI.) 2. **Johann**, * V. 1703, † jung.

⁶⁵⁾ **Waisenger**. T. Bd. VII p. 341.

⁶⁶⁾ Kinder **Rademacher** zu Riga geboren: 1. **Anna Margaretha**, * Riga 29. IX. 1719, † 27. IX. 1764, ∞ 1758 m. **Joachim Fanter**, * Riga 19. XII. 1711. Pastor am Dom in Riga. 2. **Franz Joachim**, * 8. V. 1722. 3. **Martin**, * 31. VII. 1723. 4. **Eberhard**, * 24. I. 1728. 5. **Catharina Dorothea**, * 26. VII. 1729. — 6. **Christina**, * 17. VII. 1732. 7. **Theodor Nicolaus**, * 9. † 11. XI. 1736. 8. **Gerdrutha Beata**, * 4. XII. 1739. — ⁶⁷⁾ **Stryck** I s. 351.2. Sein Sohn: **Carl Gustav v. Anrep**, sp. Landrat, erbt das Gut lt. **Transact.** 10. III. 1752.

⁶⁸⁾ Kinder von **Oettingen**: 1. **Elisabeth**, ∞ m. Landrat von **Bock**. 2. **Joachim**, Cornet und 3. **Franz George**, Capitain (**Stryck** I s. 352). — ⁶⁹⁾ Vormünderb. I. — ⁷⁰⁾ Renteb. III p. 49 und 69 und Vormünderb. I. — ⁷¹⁾ **Riga**, Dom Kr. Gr. Pr. 1646 n. 47.

⁷²⁾ **K. B. Mitau**. — Sie war keine Lieven.

⁷³⁾ Ihr Testam. eröffnet 18. VI. 1697 (**Wais.-Ger.** V p. 433). — Kinder **Sehdens** zu Riga geboren: 1. **Rötger**, * 1642, † ebd. 20. XII. 1704. Aeltst. Gr. Gilde. 2. **Margaretha**, * † ebd. 14. III. 1716, ∞ 1662 m. Kaufm. **Hans Köhn**, * **Reval**, † Riga X. 1686 (**Wais.-Ger.**).

⁷⁴⁾ Sohn **Boddecker**: **Melchior**, wird 1659 im Augst vom Stiefvater abgeteilt (**Wais.-Ger.** Pr. Bd. 9 p. 237).

⁷⁵⁾ Kinder **Harmens**: 1. **Johann**, ~ Dom 12. IV. 1660, † 1710, Aeltermann Gr. Gilde ebd. 2. **Anna**, ~ ebd. 7. V. 1661, † 1690, ∞ m. **Hermann Harmens**. 3. **Hermann**, ~ ebd. 8. XII. 1663, † 1706. Capit. d. holländ. Dragoner-Regt.

⁷⁶⁾ Sohn: **Georg Rennekampff**, s. N. 35 u. 201. — ⁷⁷⁾ Ehec. 19 II 1661 (**Wais.-Ger.** E. Bd. II p. 8).

⁷⁸⁾ Quartalsch.-Buch p. 462. Kinder **Holler**: 1. **Lüder**, s. N. 202. 2. **Johann**, † 2. XI. 1694, Aeltst. Gr. Gilde. 3. **Catharina**, † 1673, ∞ I. m. **Dittmar Kocken**, II. m. Assessor **Johann von Wiecken**. 4. **Margaretha**, † 1679, ∞ m. **Rötger Ludwig**, † 1677. 5. **Peter**, * 26. XII. 1659, † VI. 1708, Kaufmann.

⁷⁹⁾ **Wais.-Ger.** Bd. II p. 87, Ehec. 2. III. 1661. Kinder **Dahlen**, 1. Ehe: 1. **Anna**, ~ 2. XI. 1663, ∞ I. 1687 mit dem Arrendebesitzer von **Kirumpäh Franz v. Dahlen**, * bei **Bauske**; ∞ II. m. Capit. **Adam Otto Pauli**. 2. **Hinrich**, * 13. III. 1644, † ebd. 3. I. 1717, Kaufmann, Aeltst. Gr. Gilde. — ⁸⁰⁾ **Wais.-Ger.** E. Bd. I p. 263, Missiv. V p. 556. **Contrel** bevollm. 7. IV. 1671 seinen Oheim **Holtprediger d. Churfürsten v. Brandenburg Johannes Hundius** sein väterl. Erbe zu empfangen.

⁸¹⁾ Tochter **Margaretha v. Coelln**, ~ Riga, Dom 17. VII. 1666. — ⁸²⁾ Tritt 1583 zuerst als Mündiger auf. — ⁸³⁾ Attest. des Rats, Riga 23. X. 1646 lt. seinem Anotationsbuche. — ⁸⁴⁾ Renteb. III p. 90. — ⁸⁵⁾ Quartalsch. I p. 498.

⁸⁶⁾ Der einzige Sohn: **Melchior Fuchs**, * 1603, † Riga 11. XI. 1678, Jurist; einer der bedeutendsten Bürgermeister Rigas. Unter ihm wurde die Wasserkunst angelegt. War wiederholt Gesandter an d. Könige v. Schweden. Verfasser versch. wichtiger Schriften. Nobilit. Stockholm 9. V. 1648, auch brachte er das Kgl. diploma nobilitatis von da zurück, lt. dem jedes Mitglied des Rigaer Rats adlig wurde.

⁸⁷⁾ Vormünderb. 1591, **Padels Tagebuch** s. 356, 374 u. 380. — Ihr Sohn **Hans Oetting**, * 1610, † 1657, Kaufm. seit 1634 und Aeltst. Gr. Gilde, I. ∞ 1634 m. **Joh. Meyers T.**; II. ∞ m. **Anna Rigemann**, Stammvater der von **Oettingen**.

⁸⁸⁾ Quartalsch. p. 114. — ⁸⁹⁾ St.-Arch. Riga IV E. 8.

⁹⁰⁾ **Petri Kr. Ger. Pr.** 15. IV. 1679. — Ihr Sohn: **Caspar Mönning**, Kaufm. in Riga, lebte noch 1680 (**Petri Kr. Ger. Pr.**). — ⁹¹⁾ Quartalsch. p. 114. — ⁹²⁾ Sie brachte einen Sohn: **Fabian Schmidt** in die Ehe, der 13. IX. 1665 das Haus erbt.

⁹¹⁾ Kinder Brandt zu Riga geboren: 1. Johann, ~ St. Peter 18. XI. 1689. 2. Melchior, ~ Dom 24. VIII. 1661. 3. Claes, ~ ebd. 17. III. 1663, seit 1696 Kaufmann zu Riga. 4. Anna, ~ ebd. 21. V. 1664. 5. Melchior, ~ ebd. 27. X. 1665. 6. Caspar, ~ St. Peter 3. XII. 1669. 7. Andreas, ~ 6. IX. 1671, lebte noch 1704. 8. Margaretha, ~ 16. VI. 1675.

⁹²⁾ Kinder Ludovici: 1. Jürgen, ~ 26. IV. 1661. 2. Edda, ~ 10. IX. 1662. 3. Eberhard, ~ 10. VIII. 1664. 4. Anna, ~ 8. XI. 1665. 5. C spar, ~ 3. VIII. 1669. 6. Gerdrut, ~ 8. IX. 1671. 7. Georgius, ~ 25. X. 1673, † Riga 26. VIII. 1710 als Diakonus zu St. Joh., Riga. 8. Johann, ~ 27. VII. 1682, ist 23. VIII. 1711 in Riga, um die Erbschaft der Eltern zu heben und geht wieder nach Woltenbüttel zurück. (Wais.-Ger. Bd. 87 p. 6.)

⁹³⁾ Quartalsch. p. 664. — ⁹⁴⁾ Mettig: Gesch. Rigas und Boddeckers Chronik s. 1134.

⁹⁵⁾ Dom Kr. Ger. Pr. 16. II. 1677 u. 30. III. 1704.

⁹⁶⁾ Kinder von Dunten, zu Riga geboren: 1. Sophia, * 15. X. 1635, † 13. VI. 1686, 1. ∞ m. Ratssecret. Hermann Meiners, * Riga, † 1657, II. 1658 Oberpastor Johann Brever, * Eisleben 11. III. 1616, † Riga 25. VIII. 1701. 2. Melchior, * 24. VII. 1638, † ebd. 9. IV. 1684, als Oberamt- u. Munsterherr, Jurist; ∞ 25. XI. 1667 m. Catharina v. Schievelbein, * Riga, † 1694. 3. Jobst, † Hapsal V. 1665, dort Bürger (Missiva 4 p. 7113). 4. François, * 2. VIII. 1642, † Riga 11. X. 1691. Kaufm. Praefectus portorii; ∞ 1668 m. Margarethe v. Schwanenberg, ⁹⁷⁾ Kinder von Helmersen: 1. Paul, Assessor, Erbherr a. Grundsal. 2. ... 3. ...

⁹⁸⁾ Judicialia 1657, 1677, 1681.

⁹⁹⁾ Kinder Wiedau: 1. Melchior, * Riga 15. V. 1679, † ebd. 10. XI. 1740 als ältester Bürgermeister, nobelit. v. Kaiser Carl VII., 5. V. 1738, ∞ m. Catharina Martini, * 1696, † 18. VI. 1758. 2. Elisabeth, * 1681, † 1697.

¹⁰⁰⁾ Ihr Testament vom Jahre 1725, 26. II. eröffnet, Riga 18. VI. 1752 (Waisenger-Test. Bd. XVII p. 26).

¹⁰¹⁾ Kinder Gothan zu Riga geboren: 1. Anna Gerdrutha, * 1717, † 24. XII. 1769, ∞ 1739 m. Kaufm., sp. Z.-u.-Notair Heinrich Jacobsohn Meyer, * Libau 1711, † Riga 9. V. 1767.

¹⁰²⁾ Tochter Pohrt: 1. Catharina Juliana, * 1768, † Mitau 27. III. 1849, ∞ 1796 m. Lehrer an der Domschule zu Riga Nicolaus Tiling, * Mitau 25. IX. 1769, † Bauske 29. XII. 1823 als Prediger u. Propst.

¹⁰³⁾ Kinder Depkin zu Riga geboren: 1. Anna Elisabeth, * 19. VI. 1712, † 11. 6. 1784, ∞ 16. V. 1735 m. Pastor M. Balthasar Bergmann, * Riga 7. XII. 1703, † 31. III. 1768. 2. Catharina Maria, * 31. V. 1714, † 28. I. 1715. 3. Liborius, * 17. VII. 1716. 4. Gerdrutha Margaretha, * 8. XI. 1720. 5. Dorothea Hedwig, * 9. III. 1726. — ¹⁰⁴⁾ Enecerte: Wais.-Ger. Bd. XIII p. 294.

¹⁰⁵⁾ Kinder Ageluth: 1. Joh. Gottfried, * Riga 2. XI. 1763, † Pastorat Lemburg 12. V. 1848, Pastor ebd., ∞ 1. I. 1792 m. Johanne Charlotte Frobrig, * Pastorat Roop, * 24. VI. 1767, † 1833. 2. Anna Helena, * 11. XI. 1765 s. N. 146. 3. Ernst Gottlob, * 24. II. 1768. 4. Melchior Matthias, * 26. II. 1770. 5. Margaretha Elisabeth, * 5. I. 1772.

¹⁰⁶⁾ Riga: Missiva Bd. 27 p. 11 und 186. — ¹⁰⁷⁾ St.-Arch.: Suppl. I. V. 1762; Kämmeriger. Pr. 8. XI. 1771.

¹⁰⁸⁾ Kinder Schlievogt zu Riga: 1. Johann Reinhold, * 18. V. 1766, † 25. II. 1809. 2. Dorothea Helena, * 6. IV. 1767, ∞ 19. XI. 1786 mit Kaufmann Karl Gotthard Franz (geschied 1795). 3. Cath. Elisabeth, * 21. IX. 1768, † 23. III. 1794, ∞ 27. XI. 1791 m. Peter Friedrich Kröger. 4. Jakob Melchior, * 30. XI. 1769, † 23. VII. 1771.

¹⁰⁹⁾ Kinder Menck: 1. Charlotte Wilhelmine, * Riga 11. V. 1772, † ebd. 7. V. 1807, ∞ 17. XII. 1794 mit ihrem Schwager P. Fr. Kröger. ¹¹⁰⁾ K. B. Lösern I u. IV.

¹¹¹⁾ Kinder Orth (Reform. K. Riga): 1. Christine Emilie Henriette, * 20. V. 1801. — 2. Amalie Adeline, * 28. V. 1802. 3. Emma Caroline, * 13. VII. 1803, † Riga 18. IV. 1830, ∞ 10. V. 1825 m. Kaufm. Theodor Hahr, * Gut Ultuna b. Upsala 20. X. 1796, † Riga 21. I. 1891.

¹¹²⁾ Kinder Kreuzfeldt, zu Riga geboren: 1. Julie Leontine, * 1827, † 1880, ∞ mit Ing. Oberstleut. Nicolai Prassolow (* 30. XI. 1820, † 8. XI. 1868).

¹¹³⁾ Kinder Brockhusen: 1. Karl Reinhold Wilhelm, * 31. X. 1841, † 27. II. 1883, Pastor-Adjunkt in Uexküll, lungenleidend, zuletzt Accisebeamter. Unverh. 2. Johann August Hermann, * 9. X. 1844, † 2. VIII. 1850. 3. Helene Mathilde Marie, * 25. I. 1846, † 4. XII. 1922 neuen Styls, ∞ mit Hermann Alexander Kröger (siehe dort). 4. Friederike Wilhelmine Antonie, * 27. XII. 1849, † 15. II. 1873.

¹¹⁴⁾ Kinder von Lentz: 1. Wera, * 24. VII. 1890, † erschossen von Bolschewisten. 2. Boris, * 21. VII. 1892, russ. Marine-Offizier in Reval.

¹¹⁵⁾ Judicialia 1659, 1662, 1677.

¹¹⁶⁾ Kinder Zimmermann, zu Riga geboren: 1. Christian, * 2. VII. 1675, † ebd. 25. II. 1737, wortl. Bürgermeister, ∞ m. Anna Friedrichs, * Riga. 2. Ursula, ~ St. Peter 18. III. 1678, ∞ m. Georg v. Oettingen, * 1. VI. 1669, † ebd. 1. VII. 1710, als Oberquartier- u. Ratsherr. 3. Diedrich, * 22. I. 1681, † ebd. 13. IX. 1740, Kaufm. ebd., ∞ 27. II. 1711 mit Anna Dorothea Kauert verw. Brandt, ~ Riga St. Peter 21. I. 1684.

¹¹⁷⁾ Kinder v. Benckendorff: 1. Diedrich, ~ St. Peter 24. XI. 1684. 2. Johann, ~ ebd. 26. V. 1686. 3. Conrad Moritz, ~ ebd. 19. XII. 1688. 4. Gerhard, ~ ebd. 16. XII. 1692.

¹¹⁸⁾ Hinterließ 1 Tochter: Anna v. Schultzen, * 23. IX. 1690, † ebd. 6. IV. 1748, ∞ m. Obersecret. Johann v. Benckendorff, * 184, † 1717.

¹¹⁹⁾ Kinder Grave, zu Riga geboren: 1. Reinhold, ~ St. Peter 27. XII. 1711. 2. Benedictus, ~ St. Peter 4. X. 1713, † 1769, Kaufm., ∞ 21. IX. 1740 m. Dorothea Busch, * ebd., ~ Dom 29. I. 1723, † 6. X. 1742. 3. Anna Elisabeth, * ... 1716, † 1788, ∞ 1745 m. Jacob de Bruyn, * Amsterdam. 4. Peter, ~ 20. II. 1719, † 1769, Kaufm. I. ∞ 1752 m. Hedwig Marthia Beutner, * Riga, † 1762; II. ∞ 4. IX. 1763 mit Elisabeth Ruhde, * ebd. 5. Barbara, * 22. VIII. 1721, † 6. IV. 1760, ∞ Not. publ. Joh. Justus Schmalenberg, * Narwa 1712, † Riga 1754. 6. Joh. Reinhold, † 1731. 7. Cath. Ursula, * 1728, † 1760, ∞ 1753 m. Kaufm. Jan Egbringk aus Amsterdam.

¹²⁰⁾ Kinder Hartwig, zu Riga geboren: 1. Paul, * 21. IX. 1722; † ebd. 6. VII. 1807, Aeltst. Gr. Gilde. 2. Ursula, * 25. 6. 1724, † 25. IV. 1752, ∞ 1746 m. Aeltst. Gr. Gilde Samuel Ebel, * Riga, 1717 ~ Dom 23. II. (Eltern der Frau A. G. Wöhrmann). 3. Anna Catharina, * 12. IX. 1725, † nach 2. II. 1804, ∞ 21. XII. 1759 m. Kaufm. Jacob Fleischmann, ~ Riga, St. Peter 26. VII. 1719, ~ St. Peter 2. V. 1767. 4. Barbara, * 10. VII. 1723, † 5. IV. 1790, ∞ 1758 m. Kaufm. Georg Heinr. Sybel, * Mitau 1721, † Riga 10. XII. 1790 o. Erben (Waisenger-Test. Bd. 32 p. 296). 5. Sophie Marie, * 17. X. 1732, † 5. XI. 1825, ∞ m. Kaufm. Jacob Thomas Beseroup, * Ebelstoft a. Jütland 10. III. 1740, † Riga 29. XII. 1820. — Stifter der Familienstiftung.

¹²¹⁾ Dom Kr. Ger. Pr. 8. IV. 1704.

¹²²⁾ Kinder Bojert, zu Riga geboren: 1. Johannes, ~ Dom 24. VI. 1669, Riga 1710 ∞ Elisabeth Ludwig, * 1677, † 1740 als Ehefrau des Wilh. Mittrich zu Tuckum. 2. Gerdrut, ~ Dom 30. I. 1670, ∞ m. Liborius Dathe, * 1660, † 1695. 3. Catharina, ~ St. Peter 17. VII. 1672, s. N. 32. 4. Franz, * 21. VI. 1674, † 11. II. 1737, Licent-Cassierer, ∞ 1711 m. Elisabeth Gutknecht verw. Müller, * ebd., ~ Dom 18. XII. 1676, † 1748. 5. Gerhard, * 18. V. 1677, † 23. VI. 1747, Aeltst. Gr. Gilde, ∞ 1714 m. Catharina Gutknecht, ~ Dom 14. X. 1679, † 11. III. 1720 ohne Erben. 6. Dietrich (Theodor), ~ St. Peter 19. III. 1680, † 1729, Secretär, ∞ m. Elisabeth Koop, ~ St. Peter 14. II. 1690, † ohne Erben. 7. Michael, ~ St. Peter 14. IX. 1688. 8. Georg, ~ St. Peter 20. I. 1692.

¹²³⁾ Kinder Rennenkampff: 1. Franz, ~ St. Peter 22. II. 1678 u. 2. Anna, ~ Dom 30. IX. 1679 (s. N. 45) — erhielten lt. Ehecerte des Vaters 22. XII. 1685 die von der Mutter erheiratheten 10000 Guld. grob. Münze und alles Erbe der Großmutter zugesprochen. (Wais.-Ger. E. Bd. IV p. 48).

¹²⁴⁾ Kinder Martini: 1. Clara, * 7. X. 1683, † 1710, als 2. Frau des Kaufm. Johann Woltersdorff, (Wais.-Ger. Pr. Sept. 1702). 2. Franz, * 8. II. 1685, † unwe m. 3. (Michael, * ?), (Wais.-Ger.-Pr. Sept. 1702).

¹²⁵⁾ Wais.-Ger. T. Bd. VII p. 204.

¹²⁶⁾ Alles lt. K. B. Lemsal I p. 52 u. St.-Arch. Riga, Suppl. 1691 p. 291.

¹²⁷⁾ Livl. Hojger-Akte 1692 n. 1. — ¹²⁸⁾ K. B. Rujen I p. 133, 137. — ¹²⁹⁾ K. B. Arrasch II p. 485. — ¹³⁰⁾ Publ. II p. 233: Der Erben-Vormünder bestellt 30. XII. 1646. — ¹³¹⁾ Quartalsch.-Buch p. 724. — ¹³²⁾ Livl. Hojger-Akte 1651 n. 40.

¹³³⁾ Kinder Friedrichs: 1. Hinrich, * 1641 — wird 1665 mündig und erbt Stubbensee f. 2800 Rtl. 2. Jacob — erbt d. Holm über der Düna, die Heuschläge a. d. Spilwe. 3. Diedrich — erbt das Haus in der Sünderstr. f. 4000 Rtl. (Wais.-Ger. Pr. 17 p. 503 u. a. Bd. 19).

¹³⁴⁾ Vorm.-Buch: Giginek's Erben. — ¹³⁵⁾ Landbuch p. 121.

¹³⁶⁾ Vorm.-Buch I. — ¹³⁷⁾ Quartalsch. p. 42 — ¹³⁸⁾ Alles Quartalsch. p. 19.

¹³⁹⁾ Hojger. 1668 n. 30, Bestallungsurkunde-Original.

¹⁴⁰⁾ Herbers Familienbuch. — ¹⁴¹⁾ Wais.-Ger. 24. VIII. 1701.

¹⁴²⁾ K. B. Triakten I p. 142 u. 37. — ¹⁴³⁾ Riga, Publ. 69 p. 7.

¹⁴⁴⁾ K. B. Waick II p. 7 u. 3.